

## Nutzungsarten

- Entleihung und Präsenznutzung von Medien aller Art,
- Computernutzung mit Internet und Microsoft-Office-Programmen (Word, Excel, PowerPoint),
- Durchführung von Unterricht aller Fächer,
- selbständiges Lernen in Gruppen- und Einzelarbeit,

Das Selbstlernzentrum ist allerdings nicht nur Ort von Unterricht, sondern ergänzt ihn auch.

- *Das Selbstlernzentrum als persönliche Lernumgebung:* Das Selbstlernzentrum bietet Ruhe und Hilfsmittel für die Erledigung von Übungsaufgaben (z.B. aus der Lernzeit), die Vorbereitung auf Unterricht und Prüfungen sowie die Anfertigung von Referaten und Fach- bzw. Projektarbeiten.
- *Das Selbstlernzentrum als Treffpunkt für außerunterrichtliche Projekte:* Arbeitsgemeinschaften und Projektkurse finden hier optimale Arbeitsbedingungen.
- *Das Selbstlernzentrum als Ausstellungsort:* Hier können Unterrichtsergebnisse allen in der Schule und Internat zugänglich gemacht werden.
- *Das Selbstlernzentrum als Veranstaltungsort in der Leseförderung:* Für Autorenlesungen und Buchausstellungen bietet die Schülerbibliothek im Selbstlernzentrum den idealen Rahmen.

## Medienangebot

- Fachliteratur (Sach- und Lehrbücher, Nachschlagewerke),
- Kinder- und Jugendliteratur sowie Krimis und Romane für Erwachsene,
- fremdsprachige Literatur,
- Zeitschriften zur allgemeinen Information und Fachzeitschriften aller Sachgebiete,
- Hörbücher, Musik-CDs, CD-ROMs und DVDs,
- Spiele,
- Informationsbroschüren,
- Das Selbstlernzentrum ist prinzipiell offen für alle Medien, die sich zu Lernzwecken eignen oder den Umgang mit Medien trainieren.

Sämtliche Medien sollen die Selbstverantwortung und auch das Selbstbewusstsein der SchülerInnen stärken.

## Das Selbstlernzentrum als Lernort

Das Selbstlernzentrum unterstützt den Unterricht in doppelter Hinsicht. Es

- ist ein zentrales Medium des Fachunterrichts,
- dient den SchülerInnen zur Vor- und Nachbereitung sowie zum selbstständigen Lernen,
- ermöglicht die Anfertigung von Referaten und Fach- bzw. Projektarbeiten.

Das Selbstlernzentrum ist deshalb der ideale Begleiter der SchülerInnen auf dem Weg zum selbstständigen jungen Erwachsenen, der mit den Anforderungen in Studium, Ausbildung und Beruf selbstbewusst umzugehen versteht.

Um dieser zentralen Rolle gerecht zu werden, erfüllt das Selbstlernzentrum die folgenden Bedingungen:

- ein systematisch erschlossenes, aktuelles Medienangebot,

- flexibel nutzbare Räumlichkeiten,
- FachlehrerInnen, die sich um die Bestandspflege kümmern und eine entsprechende kompetente Beratung ermöglichen.

### **Das Selbstlernzentrum im Fachunterricht**

Das Selbstlernzentrum ist ein wesentliches Lernmittel im Unterricht der verschiedenen Schulfächer. Deshalb wirken die FachlehrerInnen der Schule bei der Pflege des Bestands mit. Die FachlehrerInnen sorgen außerdem über entsprechende Bausteine in den Fachcurricula dafür, dass das Selbstlernzentrum auch tatsächlich im Fachunterricht eingesetzt wird.

Dabei werden die folgenden Teilkompetenzen der Informationskompetenz fachbezogen vermittelt:

- Suchen (systematische Recherche im Bestand und in externen Quellen),
- Prüfen (Beurteilung der Suchergebnisse nach Glaubwürdigkeit und Brauchbarkeit),
- Wissen (Strukturierung und Einordnung der ermittelten Informationen),
- Darstellen (verständliche und einprägsame Weitergabe des Wissens an andere).